

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1878

328 (1.12.1878) Drittes Blatt.

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 328. Drittes Blatt.

Sonntag den 1. Dezember

1878.

Großh. Schullehrerseminar I.

2.1. Diejenigen Geschäftsleute, welche noch Forderungen an unsere Anstalt zu machen haben, werden hiermit aufgefordert, ihre Rechnungen bis 10. Dezember anher einzureichen.

Karlsruhe, den 30. November 1878.

Die Direktion.

Leuz.

Wohnungen zu vermieten.

* Adlerstraße 28 sind im Hinterhaus 2 Zimmer, Speicher und Keller sogleich zu vermieten. Langestraße 199 sind auf Januar oder April zu vermieten: im Vorderhaus die Mansardenwohnung mit 3 Zimmern, Küche etc.; im Seitenbau 3 Zimmer, Küche etc.

* Marienstraße 2 ist auf 23. April eine Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Antheil am Waschkloß, einem Kellerraum und einer Mansarde, zu vermieten. Zu erfragen parterre, im Eckladen.

* 2.1. Wielandstraße 20 sind folgende Wohnungen zu vermieten:

Vorderhaus im 2. Stock: 3 Zimmer nebst Küche, Hinterhaus " 4. Stock: 2 Zimmer nebst Küche, sämtliche mit Zugehör. Zu erfragen Wielandstraße 8 im 4. Stock.

— Eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, ist sogleich oder später zu vermieten. Näheres Hirschstraße 35 parterre.

* In einem ruhigen Hause mit Gartenanlagen ist eine freundliche Wohnung mit mehreren ineinandergehenden Zimmern nebst Küche, Keller, Holzremise, Speicherkammer und Waschkloß an eine kleinere, solide Familie zu vermieten und kann sogleich oder später bezogen werden. Näheres Beierthelmer Allee 4, zunächst dem Hauptbahnhof.

Begen Verfehlung eines Beamten ist sogleich zu vermieten: Marienstraße 2 eine Wohnung im 4. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Antheil am Waschkloß und Speicherraum. Zu erfragen im Eckladen daselbst.

Wohnungs-Gesuch.

* Eine gut möblierte Wohnung, bestehend in 2 bis 3 Zimmern, wenn möglich auch mit Burschenzimmer, wird von einem Offizier auf 1. Januar t. J. oder auf einen späteren Termin zu mieten gesucht. Gefällige Offerten abzugeben im Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

* Ritterstraße 3, drei Treppen hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, zum 15. Dezember zu vermieten.

* Ein möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist an einen Herrn oder an eine Dame zu vermieten: Werderstraße 6 im 4. Stock.

* Werderstraße 19 sind im 3. Stock 2 hübsch möblierte Zimmer einzeln oder zusammen sogleich zu vermieten.

* 3.1. Bahnhofstraße 48 ist Verfehlung halber ein hübsch möbliertes Parterrezimmer, mit 2 Fenstern, an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten.

2.1. Ein auf die Straße gehendes, großes Parterrezimmer, gut möbliert, ist sogleich zu vermieten: Karlsstraße 37.

* Verlängerte Schützenstraße 102, 3. Stock, ist ein schönes gut möbliertes Zimmer für 2 solide Arbeiter sogleich oder später zu vermieten. Ebenfalls ist ein schönes, gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer mit 2 Kreuzstöcken an 1 oder 2 Herren billig zu vermieten.

* Ruppurrerstraße 30 ist ein freundlich möbliertes Zimmer für den Preis von 10 Mark sogleich oder bis 15. Dezember zu vermieten.

* Sogleich oder später sind zwei sehr schön möblierte, ineinandergehende Zimmer an einen oder zwei Herren zu vermieten. Näheres Kronenstraße 60.

* Zwei möblierte Zimmer sind entweder zusammen oder einzeln an solide Herren zu vermieten, beide auf 1. Januar; das eine kann sogleich bezogen werden: Erbprinzenstraße 12, 3. Stock.

* Zwei schön möblierte Zimmer sind an einen oder zwei Herren sogleich oder später zu vermieten. Näheres Kronenstraße 51, 3. Stock.

* In ein freundlich möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, wird ein solider Mitbewohner gesucht: Jähringerstraße 62, 3. Stock.

Zimmer-Gesuch.

* Ein Beamter sucht ein schönes und gut ausgestattetes Zimmer in angenehmer Lage. Gefällige Anerbieten nimmt entgegen das Kontor des Tagblattes unter Nr. 100.

Pension-Gesuch.

2.1. Für einen jungen Kaufmann wird Pension für den 1. Januar 1879 gesucht. Preis nicht über 800 M. Angebote unter L. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Ein Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, findet auf Weihnachten eine Stelle: Adlerstraße 26 im 3. Stock.

Ein ordentliches Mädchen, welches selbstständig kochen und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird zu Weihnachten für eine kleine Familie gesucht: Herrenstraße 32 im Laden links.

* Auf Weihnachten wird ein fleißiges, braves Mädchen gesucht, welches einen guten bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht: Langestraße 69 im 3. Stock.

* Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel eine Stelle: Waldstraße 38 im 2. Stock, links.

Ein junges Mädchen, welches sich gerne allen häuslichen Geschäften unterzieht, findet auf nächstes Ziel in einer Familie mit Kindern eine Stelle. Erfahrung in häuslichen Geschäften wird nicht beanprucht, dagegen Zuverlässigkeit und Wahrheitsliebe: Bismarckstraße 3 unten.

* Es wird für sogleich oder auf Weihnachten ein anständiges Mädchen gesucht, welches kochen kann und die häuslichen Geschäfte willig verrichtet. Es mögen sich nur solche melden, welche gute Empfehlungen haben. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

* Ein tüchtiges, gefestetes Mädchen, welches in guten Häusern gedient hat und sich darüber ausweisen kann, wird zur Besorgung eines Haushaltes mit Kindern gesucht: Langestraße 110, 3. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen vom Lande, welches noch nie hier gedient hat, waschen und putzen kann und Liebe zu Kindern hat, sucht unter bescheidenen Ansprüchen auf Weihnachten eine Stelle. Näheres Sophienstraße 27 im 4. Stock, links.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen Adlerstraße 18 im 2. Stock.

* Ein Mädchen vom Lande, welches noch nie hier gedient hat, sucht eine Stelle als Kindermädchen. Zu erfragen Langestraße 179 im Hinterhaus, 3. Stock.

Gelder

2.1. gegen gute Sicherheit hat im Auftrag zu vergeben J. F. Neuert, Commissionär, Luisenstraße 46.

Socius-Gesuch.

* Ein gut situiertes Fabrikgeschäft sucht behufs größerer Ausdehnung einen stillen Socius mit einer Einlage von 15000—20000 Mark, welche auf Wunsch sicher gestellt werden könnten. Reflektanten belieben ihre Adressen unter X. X. postlagernd niederzuliegen.

Hausknecht-Gesuch.

Ein junger, kräftiger Bursche kann sofort oder später eintreten im **Hôtel Prinz**, Birkel 31.

Stellen-Gesuche.

* Eine Schenkamme sucht eine Stelle. Zu erfragen Rappensstraße 2 in Durlach.

Ein junger Mann mit kaufmännischen Fachkenntnissen sucht Stelle als Magazinier oder Ausläufer. Näheres in J. Müller's Placirungs-Bureau, Steinstraße 3.

* Ein Mädchen, welches noch nie hier gedient, das Nähen und Bügeln erlernt hat, sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen Wielandstraße 24 im 2. Stock. — Ebenfalls ist auch ein hübsch möbliertes Zimmer an 2 solide Mädchen zu vermieten.

Eine gutempfohlene Köchin sucht auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen Friedrichsplatz 10 im 3. Stock.

Herrschaftsköchinnen

mit guten Zeugnissen, welche längere Zeit in einem Hause dienten, und gut empfohlene Zimmermädchen, sowie Mädchen für bürgerliche Küchen etc., suchen auf's Ziel Stellen durch das Placirungs-Bureau von Fr. Heinrich, Bahnhofstr. 28. — Nachweis unentgeltlich.

Für Herrschaften!

2.1. Mehrere Mädchen, welche sehr gut kochen können, auch sich häuslichen Arbeiten unterziehen, suchen sofort oder später Stellen durch das Stellenvermittlungsbureau von L. A. Haffner, Adlerstraße 13.

Kellner-Berein Karlsruhe.

Best empfohlene Köche, Ober-, Zimmer-, Saal- und Restaurationskellner suchen Stellen durch den Vorstand für das Placirungsbureau C. Böhm, Karl-Friedrichstraße 30 parterre.

Monatsdienst-Gesuch.

* Ein zuverlässiges Mädchen sucht einen Monatsdienst und kann zu jeder Tageszeit eintreten. Zu erfragen Waldhornstraße 10 im Hinterhaus im 2. Stock.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine Wittwe sucht im Austragen der Becke des Morgens Beschäftigung. Zu erfragen Durlacherthorstraße 3 im 2. Stock.

Empfehlung.

* Eine ältere, tüchtige Köchin empfiehlt sich im Auslöchen oder zur Aushilfe. Näheres Waldstraße 3 im Seitenbau im 3. Stock.

Verloren.

Samstag Nachmittag ist in der Nähe des Hotel Germania ein schwarz-weißer **Kinderpelz** verloren worden. Abzugeben gegen Belohnung Spitalstraße 51 im 3. Stock.

Zu verkaufen:

1 gut erhaltener Saufopfofen mittlerer Größe, Chiffonieres, Kinderbettlädchen mit oder ohne Bett, Kanapee, 3 Strohsessel, 1 Messing- und 1 Blechwaage, 1 leiberner Reisefack, Blumentritt; alles sehr gut und billig; verlängerte Schützenstraße 102, 3. Stock.

Harzer Kanarienvogel (Voller)

wirden billigt abgegeben. Näheres Akademiestraße 23 im Laden.

Aquarium.

ein kleines, steht zu verkaufen im Schaufenster der Herren **Doll & Sprich**, Blumenfabrik, Jähringerstraße 98, dem Rathhaus gegenüber.

* Eine noch gut erhaltene **Balltoilette**, sowie 12 Bände **Meyers Conversationslexikon**, — tabellos, — sind im Auftrag zu verkaufen: Langestraße 110, 3. Stock.

* Ein kleiner, gut erhaltener **Herd**, für dessen Güte garantiert wird, ist billig zu verkaufen: Fabianenstraße 3.

21. Zu verkaufen: 1 Kanapee, 2 halbfranzösische nußbaumene Bettladen mit guten Kissen, Rohbaar- oder Seegrasmatrassen, Schifffeneres von 34 M. an, große und kleinere Kommoden mit 4 Schubladen, Pfeilerschränken, 2 Waschkommoden, einthürige Kästen von 15 M. an, Küchenschranke, Wald, Nacht-, ovale und verschiedene Tische von 3 M. an, 2 Nähtische, Stroh-, Rohr- und Bretterstühle, Bücher-Tagelès, Fußschemel, Küchenschäfte, 1 Kleiderstod, zweischläfrige Bettladen von 6 M. an, 1 gestühter Denschemel, 1 Kinderkommödien, Tischchen, 1 Kaufladen, 1 Puppenzimmer, 1 Küche (alles mit Einrichtung): Waldstraße 30.

* Zu verkaufen sind sehr billig: 1 Kommode, 1 Oval-Tisch, 1 Waschtisch, 1 Auszugtisch, 1 sehr guter eisener Herd und 1 Gänsestall. Ebenfalls ist auch ein Keller zu vermieten. Sophienstraße 8.

Eine gute Zither sammt Kasten ist billig zu verkaufen: Birkel 31 im 2. Stock.

* Sehr gute gelbe Kartoffeln werden fortwährend verkauft: Kronenstraße 30, parterre.

31. Ein **Planino-oblique**, in Bastfander, sehr gut erhalten, ist um billigen Preis zu verkaufen und steht zur gest. Ansicht im Pianoforte-Magazin von Ludwig Schweisgut, Herrenstraße 31.

* Eine gut erhaltene Nähmaschine ist um billigen Preis zu verkaufen: Epitalstr. 22 im 3. Stock.

Ein großer, schwarzer **Hohhund**, sehr zuverlässig, ist zu verkaufen: Langestraße 199.

Ein noch gut erhaltenes **Regenfaß** ist zu verkaufen: Langestraße 199.

* Schwänenstraße 7 sind 2 neue **Küchenschranke** und 1 **Koffer** billig zu verkaufen.

* Zwei **Nähmaschinen**, 2 **Heberzieher**, 1 **Joppe**, 2 **Hosen**, 2 **Höcke** hat im Auftrag billig zu verkaufen:

M. Kohler, Adlerstr. 18 im 2. Stock

* 4 Stück **Kanarienvögel** (echte Holländer) sind um den Preis von 12 Mark sammt Käfig zu verkaufen. Näheres Waldstraße 69 im Hinterhaus parterre.

* Diejenige Person, welche am Freitag Abend unter einem Fenster der Epitalstraße 4 eine **fette Gans** aufgehoben hat, wird freundlich gebeten, solche gegen Belohnung zurückzugeben.

Ein großer **Spiegel**, etwa 1 1/2 Meter hoch, wird zu kaufen gesucht. Abreisen unter Chiffre V. 25 werden im Kontor des Tagblattes erbeten.

Privat-Bekanntmachungen.

Wohnungs-Veränderung und Geschäfts-Empfehlung.

* Unterzeichneter wohnt jetzt **Adlerstraße 3** im Hinterhaus, was er seinen geehrten Kunden und Gönnern zur Kenntnis bringt. Zugleich empfehle ich mich in allen in mein Geschäft einschlagenden Arbeiten unter Zusicherung reeller Bedienung.

Achtungsvoll zeichnet
J. Fuchs, Schneidermeister.

Gänseleberpastete

sowie

Fleischpasteten

empfehlen täglich frisch

Ludwig Böss, Conditor,
am katholischen Kirchenplatz

Straßburger Bratgänse,
autgemästete Gänse u. Enten,
franz. Voularden,
junge Hähnen jeder Sorte,

ferner:

frische **Rehziemer**, **Schlegel**,

Büge und **Ragout**,

große **Berghasen**

billigst bei
L. Pfefferle,
Hirschstraße 31 u. Waldstraße 22.

Fleisch-Pasteten

von 10 Uhr an frisch,
vorzügliche

Chocoladen und Thee,

Merinken,

süßen Schlag: und Kaffeerahm
stets vorräthig empfiehlt

G. Moris, Conditor,
Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße.

* **Thüringer Schinken**, feinste

Cervelat und **Leberwurst**, ital.

Salami, **Narauer Landjäger**,

holl. Heringe, pur **Milchner**, mar.

Heringe, **Speckbückinge**, **Roll-**

mops, russ. **Sardinen**, **Sar-**

dines à l'huile, holl. u. franz.

Sardellen, italien. **Marronen**,

Essig und **Salzgurken** empfiehlt

August Lösch,
Waldstraße.

Frisch eingetroffen:

Soles,

Schellfische und **Cabeljan**,

Bückinge zum Braten u. Robeßen,

geräucherten **Al** und **Ma-**

krelen

empfehlen

L. Pfefferle,
Hirschstraße 31 u. Waldstraße 22.

Große

böhmische Fasanen

per Stück 6 M.

empfehlen

L. Pfefferle,
Hirschstraße 31 u. Waldstraße 22.

Schellfische,

Cabeljan,

holl. Soles,

Speck und **Bratbückinge**,

Makrelen, **Laberdan**,

Kopsalat.

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Frische **Teltower Rübchen**,

große ital. **Marronen**,

geschälte **Kastanien**,

acht westph. **Pumpernickel** etc.

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Frische **Schellfische**

per Pfund 30 Pfa.

empfehlen

S. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,
Amalienstraße 29.

Fromage de Brie,

Boudons und **Münstertäse**

empfehlen

August Lösch,
Waldstraße.

Rüben,

eingemachte, beste Qualität, empfiehlt

R. Klingmann,
Zähringerstraße 88.

Auf Weihnachten Eier.

Schöne, frische, italienische Eier per 100 Stück 7 Mark 60 Pfennig; schöne, gute Kalk-Eier 5 Mark 60 Pfennig; deutsche frische Eier zum Tagespreis.

Jede Bestellung wird frei in's Haus geliefert; für gute Waare wird, wie bekannt, garantiert in der Eier- u. Landesprodukten-

Handlung von **Ph. F. Kühn**, Waldstraße 11.

Bestellungen wolle man gefälligst im Hause, auf dem Markte oder im Spezerei-Geschäft von **L. Haffner**, Adlerstraße 13, abgeben.

8.1. **J. Stüber**,

20 Karl-Friedrichstraße 20,
empfehlen

zu passenden Weihnachtsgeschenken:

Tuch, **Buckskin**, **Paletotstoffe**,

Westenstoffe, **seidene Foulards**,

Cachenez, **Cravatten**,

Leinen, **Shirtings**, **Einjase**,

Flanell-Biqué,

Leinene **Caschentücher**, **Vatistücher**,

Tischtücher, **Servietten**, **Handtücher**,

Leinene **Damast-Decken**

mit und ohne **Fransen**,

Desfert-Servietten,

Wollene Bettdecken, **Biqué-**

Decken, **Häkel-Decken**.

Seidenhüte,

deutsche, engl. und franz. Fabrikate
zu allen Preisen,

Filzhüte,

neueste Formen, ist eine große Sen-

dung sehr billiger und schöner Quali-

täten eingetroffen,

Winter- u. Jagdmützen

zum Herunterschlagen,

Filzschuhe u. **Filzpantoffeln**

und **Sohlen** empfehlen bestens

M. Werthelmer & Cie.,
Frankfurt a. M.,
Filiale: **C. Willmannsdörfer**,
Karlsruhe, Langestraße 169
Reparaturen jeder Art, werden rasch und
pünktlich besorgt.

Neue Sendung

Kaisermäntel

in großer Auswahl zu den billigsten
Preisen bei

Wilhelm Finckh,
Ecke der Langen- und Herrenstraße

* Von heute an kostet das Pfund Kalbfleisch
56 Pf., Ochsenfleisch 64 Pf. (beste Qualität).
Leopold Reutlinger,
Steinstraße 11.

Das Neueste

Schirmen,
Hüten,
Cravatten,
Cachenez,
Hosenträgern

in großer Auswahl bei
Wilhelm Finckh,
Ecke der Langen- und Herrenstraße.

Für Trauer

ist wieder eine sehr reiche Auswahl
aller Schürzen frisch eingetroffen.
Für ältere Damen empfehlen solche
in extra lang.
Geschw. Oppenheimer,
Langestraße 60.

Künstliche Zimmerpflanzen.

Die so beliebten Pariser künstlichen Zimmer-
pflanzen (blühende und Blattpflanzen ganz
naturgetreu) sind wieder frisch in schöner Aus-
wahl eingetroffen und werden auf's Billigste
abgegeben bei

Josephine Vater,
Herrenstraße 32, am kath. Kirchenplatz.

Namenszettel und Vorzeichen

in Taschentücher, welche für Weihnachten bestimmt,
bitte ich gütigst mir bald zukommen zu lassen,
damit ich solche zu rechter Zeit liefern kann. Vor-
rath in Punktstücken und Holzschmuckwaaren em-
pfehle ich zu billigstem Preise

A. Kleine, Stickergeschäft,
Ritterstraße 4.

Kanapees

in allen Größen und Façon, sowie eine **Nipp-
Garnitur**, bestehend in einem Sopha und sechs
Stühlen, werden billig abgegeben bei

F. Guthörle, Tapezier,
Spitalstraße 43.

Deutsche Feueranzünder,

eigene Erfindung u. Fabrikation,
habe ich im Bahnhof-Stadttheil den
Herren **Klinge, Bronner, Lang**, und
in der **Alt-Stadt Karlsruhe's** den
Herren **Friedrich Maich, Ludwigspatz,**
Alb. Salzer, Langestr., Dilger, Spohn,
Ludwig Haffner, Graf, Klingele,
Querst., Grimm, Ecke der Kronen- und
Langenstraße, Klingmann, v. Berg und
C. Salzer, Ecke der Langen- und Wald-
hornstraße, vorerst zum Wiederverkauf über-
tragen, wovon ich ein hochgeehrtes Publikum
von **Karlsruhe, Alt- und Vorstadt**,
sowie **Umgegend** ganz ergebenst in Kennt-
niß setze.

Karlsruhe, den 1. Dezember 1878.

Hochachtungsvollst

Ernst Schönherr jun.,

Waldhornstraße 12.

Mühlburg. Geschäfts-Empfehlung.

Der ergebenst Unterzeichnete beehrt sich hiermit,
einem lit. Gesamtpublikum die Anzeige zu machen,
daß er sich etabliert hat. Auch werden alle nur
denkbaren Flecken in Wolle, Seide, Sammt, Leinen
u. s. w., jedweder Art Farbe oder Gewebe, ent-
fernt, ohne den Stoff oder die Farbe im Geringsten
zu beschädigen.

Wilhelm Wollensack, Schneider,
Ablersstraße 21.

Empfehlung.

Das Geschäfts-, Auskunfts- und Auktionsbureau
von **J. Holdermann, Karlsstraße 37**, empfiehlt
sich zur Beforgung aller schriftlichen Arbeiten,
Einzug und Betreibung ausstehender Forderungen,
Abhaltung von Privatversteigerungen aller Art,
sowie Beforgung von Stellen und Personal unter
billiger Provisionsberechnung. 6.1.

Restauration Bremer,

Ritterstraße 18,
empfiehlt von heute ab, an untenstehenden Wochen-
tagen die beigefügten Frühstücke à Portion 30 Pfg.
Sonntags: Soufflé,
Montags: Nieren oder Sülz,
Dienstags: Schweinerippchen mit Kraut,
Mittwochs: Eingemachtes Kalbfleisch,
Donnerstags: Kesselfleisch mit Kraut,
Freitags: Leberklöße mit Kraut,
Samstags: Bratwürste mit Kraut,
und sind außerdem noch verschiedene andere Früh-
stücke zu haben. Der Obige.

Gasthaus zum schwarzen Adler.

Heute (Sonntag) früh 10 Uhr warmen
Zwiebelsuppe, Geflügel und Wildpret nebst
einem guten Kaiserstücker und Keller rothen
Wein. — Dasselbst können auch einige Herren
an einem guten Mittagsstisch Theil nehmen.
Achtungsvoll

F. Betz.

Mühlburg.

Heute Sonntag empfehle
ich: **Neh, Hasen, Geflügel**
und sonst verschiedene Bra-
ten, Schellfische, Hecht, ge-
backene Fische nebst einem fei-
nen Stoff Bier (Bernstein).
Eduard Pfeiffer.

Dankagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme
während der Krankheit und bei dem Hinscheiden
unseres nun in Gott ruhenden Gatten, Vaters,
Bruders und Schwagers

Leopold Zoller, Lünchermeister,
für die zahlreiche Begleitung dessen irdischer Hülle
zur letzten Ruhestätte, sowie für die reichen
Blumenspenden sprechen wir unseren wärmsten
Dank aus.

Karlsruhe, den 30. November 1878.
Im Namen der Hinterbliebenen.
Friederike Zoller Wittwe.

Ahorn- und Nußbaumholz,
fein abgezogenes, zu Laubsäge-Arbeiten.
Laubsägekästen,
Laubsägebogen
in Stahl und Holz.
Aussägetischen,

empfiehlt in großer Auswahl

Bierhalle.

Philipp Nagel,
Langestraße 55, gegenüber der polytechnischen Schule.

Mühlburg.

Brauerei Pferdebahn.

Heute Sonntag den 1. Dezember

Militär-Concert

des **1. badischen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14.**

Für einen guten Stoff Bier und gute Speisen ist bestens gesorgt.

Wozu ergebenst einladet

W. Weickgenannt.

Bierhalle.

Bierhalle.

Codes-Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsere
liebe Gattin und Mutter

Anna Brechtel

nach 6wöchentlichem Krankenlager im Alter von
53 Jahren 8 Monaten heute Morgen 4 1/2 Uhr in
ein besseres Jenseits abzurufen.

Um stille Theilnahme bittet:

Fried. Brechtel, nebst Kindern.

Karlsruhe, den 30. November 1878.

Die Beerdigung findet Montag den 2. Dezember
Vormittags 9 1/2 Uhr, vom Trauerhause, Kreuz-
straße 5, aus statt.

Sollte Jemand bei der Ansage vergessen worden
sein, so bittet man, solches dafür anzusehen.

Dankagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme,
welche wir während der Krankheit und nach dem
Hinscheiden unserer geliebten Tochter, Schwester
und Schwägerin

Emma Levinger

empfangen haben, sowie für die reichen Blumen-
spenden sprechen wir den innigsten Dank aus.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Restauration Kasper,

Kriegsstraße 120.

Sonntag, den 1. Dezember

Theatervorstellung

vom Theatr. Dilettanten-Verein.

Zur Aufführung kommen:

1. Auf Posten am Weihnachtabend,
2. Die Zerstreuten, 3. Der Nachtwächter.

Aufang: 5 Uhr.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 1. Dez. 18. Vorstellung
anßer Abonnement. **Der Freischütz.**
Romantische Oper in 3 Akten von C. W.
v. Weber. Die neuen Decorationen und Ma-
schinerien von L. Dittweiler. Anfang halb
7 Uhr.

Montag den 2. Dezbr. IV. Quart. 133.
Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male
wiederholt: **Esther.** Dramatisches Gedicht
von Grillparzer. (Fragment.) **Die Glocke.**
Gedicht von Schiller mit Musik von Lind-
paintner. Scenisch und mit lebenden Bildern
dargestellt. Anfang 1/2 7 Uhr.

Dienstag den 3. Dez. In festlich erleuch-
tetem Hause. Auf Allerhöchsten Befehl: **Con-
cert.** Anfang 1/2 8 Uhr.

Mittwoch den 4. Dez. Theater in Baden.
Maria Stuart. Trauerspiel in 5 Akten
von Schiller. Anfang 6 Uhr.

Drillbohrer

mit Patentverschluß.

Vorlagen,

sowie sämtliche Artikel zu Laubsäge-Arbeiten.

Werkzeugkästen

zu herabgesetzten Preisen

Philipp Nagel,

Langestraße 55, gegenüber der polytechnischen Schule.

Bierhalle.

Mühlburg.

Brauerei Pferdebahn.

Heute Sonntag den 1. Dezember

Militär-Concert

des **1. badischen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14.**

Für einen guten Stoff Bier und gute Speisen ist bestens gesorgt.

Wozu ergebenst einladet

W. Weickgenannt.

Bierhalle.

Bierhalle.

L. S. Léon Söhne,

175 Langestr. 175.

Um den Anforderungen, die man bei dem Einkauf von Weihnachtsgeschenken macht, nach allen Seiten hin entsprechen zu können, haben wir schon jetzt unser großartiges, prachtvoll assortirtes Lager in

Damenkleiderstoffen

in Partien zusammengestellt und verkaufen solche schon von heute an nach nachstehendem Preiscurant.

I. Stoffe für Frühjahr- und Sommerkleider.

Circa 100 Sorten gestr. Beige, Halbwolle	per Meter	M. — 30	3
" 100 " uni und gestr. Alpaca	"	" — 50	"
das ganze Restlager in Mode- und Fantasiestoffen (eine Partie bildend)	"	" — 60	"
Washstoffe, nur ächte	per Meter	M. — 20, M. — 30, M. — 40, M. — 50	3

II. Stoffe für Herbst- und Winterkleider.

Electoral, engl. Stoff, sehr solid	per Meter	M. — 60	3
Armure, Crêpe- und Neigestoffe	"	" — 70	"
Matelassé, größte Farbauswahl	"	" — 80	"
Diagonales, Rippe etc.	"	" — 90	"
Satin laine, Serge laine, Taffetat, Diagonales (Stoffe in reiner Wolle)	per Meter	M. 1. —, M. 1. 20, M. 1. 30	3
Beige, schwere, reine Wolle	"	" 1. 30, " 1. 40, " 1. 50	3
Nouveautés und Fantasiestoffe (nur schwere Stoffe)	seither	M. 2. 30, M. 3, M. 4, jetzt M. 1. 70, M. 2, M. 2. 50	3

III. Schwarze Costumestoffe:

a. Cachemires (Garantie für alle Qualitäten).

Cachemire d'écosse, 120 cm breit, Nr. 1	per Meter	M. 1. 80	3
Cachemire d'écosse, 120 cm breit, Nr. 2	"	" 2. 35	"
Cachemire d'écosse, 120 cm breit, Nr. 3	"	" 2. 70	"
Cachemire d'écosse, 120 cm breit, Nr. 4	"	" 3 —	"
Cachemire d'écosse, 120 cm breit, Nr. 5	"	" 3. 20	"
Cachemire française, 120 cm breit, Nr. 1	"	" 3. 40	"
Cachemire française, 120 cm breit, Nr. 2	"	" 3. 60	"
Cachemire française, 120 cm breit, Nr. 3	"	" 3. 90	"

Alle schwereren Qualitäten zu verhältnismäßig gleich billigen Preisen.

b. Orléans, Lustres, Alpaccas.

20 verschiedene Qualitäten à M. — 60, M. — 80, M. 1., M. 1. 20, M. 1. 30 3 etc.

c. Mode- und Fantasiestoffe.

Alle neuen Genres der Saison, von den billigsten bis zu den hochfeinsten Fabrikaten, zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

IV. Stoffe für Ball- und Gesellschaftstoiletten.

Barège, uni und gestr., in allen Farben	per Meter	M. — 40	3
Lenos in allen Lichtfarben	"	" — 60	"
Grenadines in allen Lichtfarben	per Meter	M. 1. —, M. 1. 20, M. 1. 40	3
Fantasiestoffe, Taffete, Sultans	"	M. 1. 20, M. 1. 40, M. 1. 60	3

L. S. Léon Söhne,

175 Langestr. 175.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheschließungen:

- 30. Nov. Hermann Lude von Böhne, Sergeant, mit Barbara Hink von Cubitzheim.
 - 30. " Anton Dieb von hier, Musiklehrer, mit Anna Stenke von Bliestal.
 - 30. " Louis Schneider von Württemberg, Metzger, mit Susanna Mannherz von Münzheim.
- Geturten:**
- 29. Nov. Karl Friedrich, Vater Anselm Herr, Wagenwärtergehilfe.
 - 30. " Hermann Jallus, Vater F. W. Eigner, Geschäftsführer.
 - 30. " Anna, Vater Ad. Winterer, Registratur-Assistent.
- Todesfälle:**
- 29. Nov. Marie, alt 3 Jahre, Vater Schupmann Hegler.
 - 30. " Anna Brechtel, alt 53 Jahre, Ehefrau des Schreinermeisters Brechtel.

Fremde

- übernachten hier vom 29. auf den 30. November.
- Darmstädter Hof.** Rosenfelder, Kfm. v. Lohr.
 - Dienach,** Kfm. v. Düsseldorf.
 - Deutscher Hof.** Wölfe, Kaufm. von Pirna.
 - Erbprinzen.** Frau Geh. Hofrath Lange und Frau Geh. Rath Friedrich von Heidelberg, Wino, Kfm. von St. Louis. Dallmayer, Kfm. v. Paris. Mayer, Kfm. v. Stuttgart. Lindenstädt, Kfm. v. Berlin.
 - Geist.** Arch, Kfm. v. Speyer. Krennberger, Kfm. v. Kempten. Zeller u. Nebel, Kf. v. Freiburg. Grub, Kfm. v. Mainz. Debrauer, Kfm. v. Ludwigen. Nebel, Kfm. v. Gchingen. Schellert, Landwirth v. Waghäusel. Wiebel, Landwirth v. Gchingen. Keidel, Insp. v. Waghäusel. Detmurger, Eisenbahn-Assessor v. Schaffhausen.
 - Goldener Adler.** Hollinger, Insp. v. St. Gallen. Diegel, Kfm. v. Alfeld. Kopf, Kfm. von Oberweiler. Müller, Kfm. v. Weplar. Genter, Kfm. v. Aachen.
 - Grüner Hof.** Dörzow, Fabr. von Weissenburg. Wagner, Fabr. v. Calw. Frau Geard, Rent. v. Waldb.

hut. Giese, Kfm. von Mannheim. Arnold, Kfm. von Frankfurt. Meck, Kfm. v. Speyer. Galt, Kfm. von Esenbach. Schreiber, Kfm. v. Mannheim. Witt, Kfm. v. Nordsach.

Hotel Germania. Mrs. Waddington m. Fam. v. Dienerschaft v. London. Baron v. Bekmann a. Preußen. Dr. Essert, prakt. Arzt v. Zweibrücken. Gremery v. St. Peterburg. Wasmuth, Verlagsbuchhändler v. Westf. Gell, Abgeord. v. Pforzheim. Beaumont v. Straßburg. Dreyfuß, Kfm. v. Baden. Müller, Kfm. v. Pforzheim. Vogel, Kfm. v. Leipzig. Speyer, Kfm. v. Köln. Grop. Kfm. v. Stuttgart. Pav u. Dutter, Fabr. v. Pforzheim. Berthelmer, Fabr. v. Frankfurt. Dembach, Musikant. u. Rosenthal, Kfm. v. Berlin. Manser, Fabr. v. Lahr. Ginsten, Fabr. v. Gchingen. Fell, Kaufm. v. Aachen.

Hotel Große. Blach, Rent. m. Frau v. New-York. Leisinger, Kfm. m. Frau von Frankfurt. Leoy, Kfm. v. Gscheid. Freund, Kfm. v. Frankfurt. Kahn, Kfm. v. Berlin. Strauß, Kaufm. v. Köln. Frhr. v. Lehner, Offizier v. Saarburg. v. Schell, Major von Cassel. Lehmann, Fabr. v. Wlbrath. Rebegrolle, Priv. v. Genf. Weisler, Fabr. v. Stuttgart. Frhr. v. Kotted, Abgeord. v. Freiburg.

Hotel Stoffleth. Mauer, Kfm. v. Neutlingen. Wöhlkel, Kfm. v. Köln. Bollmer u. Höfer, Kf. v. Mannheim. Bahling, Kaufm. v. Frankfurt. Pfister, Kunstmüller v. Neuenburg. Kaufmann, Kfm. v. Nürnberg. Mollin, Kfm. v. Paris. Rosenfelder, Kfm. von Frankfurt. Schubert, Kfm. v. Berlin. Michel, Kfm. v. München. Herrmann, Kfm. v. Cassel. Sterz, Kfm. v. Düsseldorf.

Hotel Tannhäuser. Woy m. Frau v. St. Peterburg. Kallers, Kfm. v. Regensburg. Fied, Turnlehrer v. Lichtenau.

Prinz Max. Haymann, Kfm. v. Frankfurt. Uhrig, Kfm. v. Rothensfeld. Dennig, Kfm. v. Lehnigen. Hofstetter, Kfm. v. Gobleng. Barth, Insp. v. Straßburg. Raupp, Kfm. v. Grenzach. Jach, Kaufm. v. Conweiler. Merzen, Kfm. v. Köln.

Nothes Haus. Ebert u. Speer, Arch. v. Heidelberg. Ankele, Kfm. v. Emmendingen. Simon, Kfm. v.

Gera. Wagner, Vater v. Düsseldorf. Cachenauer, Bauunternehmer v. Kirchbach. **Schwarzer Adler.** Frau Rederer v. Wiesbaden. Müller Priv. v. Bruchsal.

Karlsruher Wochenschau.

- Groß. Kunsthalle.** Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr. Ausgestellt in den oberen Räumen: Kaiser Wilhelm der Siegreiche und der Sieger von Wörth, Gemalt von Karl Wagner von Düsseldorf. — 58 Blatt Photographien nach Handzeichnungen älterer Meister, aus der Privatsammlung des Erzherzogs Albrecht. — Mehrere Arbeiten junger badischer Künstler.
- Kunstverein in der Groß. Kunsthalle** (unterer Erdgeschoss vom Eingang). Geöffnet Sonntag und Mittwoch. Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2 bis 4 Uhr. Eintrittspreis 20 Pfennige für Nichtmitglieder. — Neu ausgesteilt: 236. Die erste Beute, von A. Meims in Karlsruhe. 237. Rehkopf, von Denselben. 238. Theil eines Ochsenschwanz, von M. Hornmuth in Karlsruhe. 239. Stillleben, von Derselben. 240. Landschaft, Sonnenuntergang, von Konrad Lessing in Karlsruhe. 241. Norwegische Küste, von G. Lutteroth in Karlsruhe. 242. Genovese nach der Legende, von Walbach in Karlsruhe. 243. Der Abend, Landschaft von H. Ludwig in Rom.
- Groß. Naturalienkabinet.** Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 und 2—4 Uhr.
- Groß. Alterthümer-Sammlung, Ethnographische Sammlung, Waffenkammer.** Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 und Nachmittags von 2—4 Uhr.
- Ausstellungen der Landesgewerbehalle.** Am Sonntag Vorm. 11—12 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10—12 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.